



YOUNG EURO CLASSIC

PRESSEINFORMATION

Deutsch-israelische Begegnung: Young Philharmonic Orchestra Jerusalem Weimar erstmals zu Gast bei Young Euro Classic

Berlin, Juli 2013 – Ihr Musizieren ist eine Verheißung für die Zukunft. Junge Musiker aus Israel und Deutschland musizieren gemeinsam in einem Orchester. Sie proben, geben Konzerte, lernen sich kennen und diskutieren. Nun sind sie am 30. Juli erstmals zu Gast bei **Young Euro Classic** und präsentieren im Konzerthaus Berlin ein Programm aus Werken von Berthold Goldschmidt, Felix Mendelssohn Bartholdy, Gustav Mahler und Dmitri Schostakowitsch. Eine besondere Note verleiht dem Konzert die Einbeziehung von Goldschmidts „Passacaglia für Orchester op. 4“. Denn Goldschmidt ist eng mit Berlin verbunden, hier feierte er seine ersten großen Erfolge, bevor er 1935 vor den Nazis nach England floh. Und hier wurde er hochbetagt noch einmal mit Konzerten geehrt.

Es ist ein zentrales Anliegen von Young Euro Classic, interkulturelle Begegnungen zwischen jungen Musikern zu unterstützen und einen nicht nur musikalischen Dialog über historisch Trennendes in Gang zu setzen. Das **Young Philharmonic Orchestra Jerusalem Weimar** fügt sich in diese Tradition des Festivals ein und unterstreicht einmal mehr die Vielfalt der künstlerischen Zusammenspiele, die daraus entstehen. Gegründet wurde das binationale Ensemble 2011 aus Studierenden der *Jerusalem Academy of Music and Dance* sowie der *Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar*. In dem Orchester führt eine junge Generation von Israelis und Deutschen durch die Musik einen Diskurs über Vergangenheit und Gegenwart. Die Musik fördert Zuhören, Verstehen und gedankliche Auseinandersetzung. Die Geschichte, die die jungen Künstler eint und trennt, die ihnen noch bittere Realität ist oder schon abstraktes Buchwissen, wird so in der Perspektive des Anderen lebendig.

Die diesjährige sommerliche Konzertreise des Orchesters beginnt mit dem jährlichen Benefizkonzert des Bundespräsidenten in Weimar und endet - nach dem Auftritt bei Young Euro Classic - am 2. August mit einem Konzert in der Frauenkirche Dresden.

Dirigent des Young Philharmonic Orchestra Jerusalem Weimar ist **Michael Sanderling**, der im Laufe seiner Karriere schon mit vielen namhaften Orchestern Deutschlands musiziert hat. 2000 wagte der jüngste Sohn des legendären Dirigenten Kurt Sanderling sein Dirigier-Debüt mit dem Kammerorchester Berlin, drei Jahre später wurde er Chefdirigent der Deutschen Streicherphilharmonie, mit der er am 5. August ebenfalls bei Young Euro Classic zu erleben ist. Seit 2011 ist Michael Sanderling Chefdirigent der Dresdner Philharmonie.

Solist ist der Bariton **Florian Götz**, der sein Gesangsstudium in Weimar und London absolvierte. Seit 2010 gehört der Sänger zum Ensemble des Theaters Erfurt, wo er Partien wie den Papageno (Die Zauberflöte) und Dr. Falke (Die Fledermaus) gesungen hat. Schwerpunkte seiner Konzerttätigkeit im In- und Ausland sind vor allem die Werke Johann Sebastian Bachs, Joseph Haydns und Felix Mendelssohns.

Young Euro Classic ist das Festival der besten Jugendorchester der Welt. Vom 26. Juli bis 11. August kommen über 1.300 junge Musiker, namhafte Dirigenten und preisgekrönte Solisten ins Konzerthaus. Sie zeigen an 17 Tagen in mehr als 30 Konzerten ihr Können. Orchester aus Lateinamerika, Australien, Asien und Europa sind zu Gast - mit Bekanntem und Unbekanntem, mit europäischer Klassik und Werken aus den jeweiligen Heimatländern, dazu mehrere Uraufführungen zeitgenössischer Komponisten. Besondere Augen- und Hörerlebnisse versprechen **Young Euro Classic Musik-Tanz** mit John Neumeiers Bundesjugendballett sowie die Festivalsonntage mit dem **Young Euro Classic Preisträger-Festival** und dem **Young Euro Classic Klavierfestival**.

Tickets 16 Euro auf allen Plätzen: erhältlich an den bekannten Vorverkaufsstellen, auf www.young-euro-classic.de/tickets oder per Hotline 030-8410 8909.

2014 heißt es: Young Euro Classic mal Zwei!

Juni 2014: 5 Tage Young Euro Classic in der Philharmonie

August 2014: 10 Tage Young Euro Classic im Admiralspalast

Kontakt: Sabine Schaub, Schwindkommunikation, Knesebeckstr. 96, D-10623 Berlin, Tel: 030 31 99 83 40, s.schaub@schwindkommunikation.de, www.schwindkommunikation.de